

„Dau setz ma
uns nieder ...“



DIE OBERPFALZ UND IHRE ZWIEFACHEN

BERCHING
SA., 30. APRIL 2022



Bezirk
Oberpfalz
Kultur- und Heimatpflege

Herzliche Einladung



zum vierten Zwiefachentag der Kultur- und Heimatpflege des Bezirks Oberpfalz am 30. April 2022 in Berching. Das Angebot richtet sich an alle, egal ob mit oder ohne musikalischer Vorerfahrung. Die taktwechselnde Tanzform „Zwiefacher“ ist seit 2016 Teil der Landes- und Bundesverzeichnisse des Immateriellen Kulturerbes.

2018 wurde erstmals ein Zwiefachentag in Hemau durchgeführt, es folgten 2019 Furth i. Wald und Sulzbach-Rosenberg. Weitere Stationen sind geplant.

Die Organisatoren freuen sich, nun in der Heimat des berühmten Opern-Komponisten Christoph Willibald Gluck (1714 – 1787) den vierten Zwiefachentag abhalten zu dürfen. Der wichtigste Teil eines Zwiefachentags sind die jeweiligen örtlichen Besonderheiten und die Menschen vor Ort. So entsteht ein Projekt aus und für die Region und darüber hinaus. Feiern Sie mit uns im „Vierländereck“ den Taktwechsel und tanzen Sie mit einem Zwiefachen in den Mai! Das vielfältige Programm gliedert sich in drei Blöcke, bestehend aus 27 Einzelveranstaltungen:

- **Ab 11.30 Uhr** Vortrag, Stadtführungen, Ausstellungsführung, Treidelfahrt und Fortbildung (Anmeldung erforderlich)
- **Ab 14.00 Uhr** Musizier-, Text- und Tanzworkshops, Singangebote (Anmeldung erforderlich)
- **Ab 19.00 Uhr** Musik und Tanz in verschiedenen Wirtshäusern in Berching (offen für alle)

Ab 10.30 Uhr öffnen an der Kulturhalle ¹ das Veranstaltungsbüro, Tel.: 0941/9100-1381, sowie zahlreiche Info- und Verkaufsstände. Dort erhalten Sie auch die beiden zur Veranstaltungsreihe erscheinenden Begleithefte mit Zwiefachen zum Singen und Musizieren. Besuchen Sie auch die Wanderausstellung „Zwiefache raus! – Vom Tanz aus der Reihe“ in der Zeit von 11:00 – 17:30 Uhr in der Stadtbücherei. ⁸ Mehr zum gesamten Programm erfahren Sie auf den nachfolgenden Seiten.

Wir freuen uns sehr, Sie zum Zwiefachentag in Berching begrüßen zu können, sei es am Abend in einem der Wirtshäuser der Stadt oder bereits tagsüber bei dem ein oder anderen Kurs oder weiteren Programmpunkten.

Herzliche Grüße, auch im Namen der Stadt Berching!
Ihre Kultur- und Heimatpflege des Bezirks Oberpfalz



Im Rahmen des **Maibock-Anstichs im Kloster Plankstetten** ¹² werden um 11 Uhr der Zwiefachentag und das Maibockfest offiziell eröffnet.

Vortrag, Stadtführungen, Ausstellungsführung, Treidelfahrt *Anmeldung erforderlich!*

¹ 11:15 Uhr, Kulturhalle ¹

Begrüßung

Kultur- und Heimatpflege des Bezirks Oberpfalz, umrahmt vom **Trio Collegio**, Neumarkt

Vortrag ¹

11:30 – 12:30 Uhr, Kulturhalle ¹

Zwiefacher trifft Klassik – Musik mit Taktwechsel

Dr. Philipp Ortmeier, Passau, Musikwissenschaftler und Komponist Mitglied der Gruppen *Ensemble Harmonia Unitatis* und *Kammerorchester Grombühl*

Was haben Christoph Willibald Gluck und der Zwiefache gemeinsam? Der Vortrag stellt Werke der Klassik von 1700 bis zur Gegenwart vor, in denen der Taktwechsel eine Rolle spielt – eine kontrastreiche Begegnung volksmusikalischer und klassischer Stilmuster im Spannungsfeld von Tradition und Moderne.

Für Kinder zeitgleich Kindersingen im Rathaus! (s. Singangebote)

Stadtführung ¹

12:45 – 14:00 Uhr, Treffpunkt: Vor der Kulturhalle ¹

Barockes Berching trifft seinen berühmtesten Sohn

Gerlinde Delacroix und **Rudolf Eineder**, Berching/Regensburg, Vorsitzende des Freundeskreis Christoph Willibald Gluck e.V./Bürgermeister i. R.

Auf einem kleinen Rundgang durch Berching erfahren Sie Interessantes zu der mauerbewehrten Stadt und ihrem berühmtesten Sohn, dem Komponisten Christoph Willibald Gluck. **Teilnehmerzahl:** max. 30

Führung ⁸

14:15 – 14:45 Uhr, Treffpunkt: Stadtbücherei ⁸

Einführung in die Ausstellung „Zwiefache raus! – Vom Tanz aus der Reihe“

Dr. Philipp Ortmeier und **Mag. Elisabeth Merklein**, Passau, Kuratoren der Ausstellung

Tauchen Sie mit den Ausstellungsmachern ein in die Wanderausstellung „Zwiefache raus! – Vom Tanz aus der Reihe“ und erfahren Sie in einer halbstündigen Einführung Hintergründe und Wissenswertes zu den einzelnen Modulen. Bitte planen Sie danach unbedingt noch Zeit ein, um die zahlreichen Hörstationen selbst zu erkunden.

¹⁴ 15:00 – 16:30 Uhr, Schleuse 25 ¹⁴

Treidelfahrt

Fam. Deflorin-Luber, Pollanten

Beim Treideln wird ein Lastkahn von Pferden über das Wasser gezogen. Lassen Sie sich in frühere Zeiten versetzen und genießen Sie an Bord der „Alma Victoria“ mit musikalischer Unterhaltung die

wunderschöne Landschaft auf dem Ludwig-Donau-Main-Kanal. Die Fahrt findet auch bei schlechtem Wetter statt. Das Treidelschiff kann ab 14:30 Uhr betreten werden. **Teilnehmerzahl:** max. 50

Stadtführung 

17:45 – 18:30 Uhr, Treffpunkt: Vor der Kulturhalle **1**

Wer oder was steckt dahinter? – Berchinger Hausnamen, verwurzelt in der Oberpfälzer Tradition

Alexander Delacroix, Berching | Mitglied im *Trachtenverein D'Sulztaler Berching* und im *Freundeskreis Christoph Willibald Gluck e.V.*

Hausnamen lassen Vieles aus der Geschichte eines Hauses und/oder seines Besitzers erschließen oder errahnen. Bei einem Rundgang über die beiden Berchinger Marktplätze werden Sie einige der interessanten Geschichten erfahren.

Teilnehmerzahl: max. 25

Ausstellung, 11:00 – 17:30 Uhr

„Zwiefache raus! – Vom Tanz aus der Reihe“



Er bringt die besten Tänzer ins Stolpern und kann nicht nur gespielt, sondern auch gesungen werden: Der Zwiefache ist beliebter denn je – nicht erst seit seiner Eintragung ins Bundesweite Verzeichnis des Immateriellen Kulturerbes in Deutschland 2016.

Doch was macht diesen Volkstanz eigentlich so besonders? Wo kommt er her, wo entwickelt er sich hin? Und was hat es mit dem Taktwechsel auf sich?

In der Wanderausstellung von Dr. Philipp Ortmeier und Elisabeth Merklein kann man diesem außergewöhnlichen Phänomen auf die Spur gehen.

Musiktheorie und Tanzpraxis werden anhand wertvoller alter Handschriften und Instrumente, kultiger Schallplatten und historischer Trachten anschaulich erklärt. Prägende Volksmusikgruppen werden dabei ebenso porträtiert wie „einfache“ Dorfmusikanten. Nicht zuletzt laden zahlreiche Hörstationen ein, die enorme stilistische Vielfalt des Zwiefachen kennenzulernen – von barocken Taktwechslern über gestandene Blasmusik bis hin zu Tradimix-Experimenten. Und man wird den vertrackten Tanz auch dort entdecken, wo man ihn gar nicht erwarten würde.

Die Wanderausstellung (mit freundlicher Unterstützung der Stadt Berching) macht vom 27.3. – 1.5.2022 Station in der Stadtbücherei Berching.

Öffnungszeiten:

Mi 16:00 – 18:00 Uhr, Do 19:00 – 20:00 Uhr,

Fr 16:00 – 18:00 Uhr, So 10:00 – 11:30 Uhr

Vernissage 27.3.2022 um 12:30 Uhr (anschl. bis 16:00 Uhr geöffnet)

zusätzl. 30.4.2022 geöffnet von 11:00 – 17:30 Uhr

Fortbildung *Anmeldung erforderlich!*

13:00 – 15:30 Uhr, Kleiner Sitzungssaal im Rathaus **6**


Zwiefache/Bairische im Unterricht

(FIBS-Nr.: S373-0/22/297919-1)

Anke und Florian Schwemin, Teublitz, Seminarrektorin für Lehramt Grundschulen/stv. Bezirksheimatpfleger | Mitglied der Gruppe *A Capella Bavarese*/Mitglieder der Gruppe *Adebars Spielleut*
geeignet für: alle, insbesondere Lehrkräfte und Erzieher/innen
mitzubringen: Lust am Musizieren, gerne auch ein Instrument
Teilnehmerzahl: max. 12

Instrumental-Workshops

Anmeldung erforderlich!

 14:00 – 15:30 Uhr, Soifererhaus **11**

Musizieren aus dem OVA. Zwiefache in alten Musikantenhandschriften aus dem Landkreis Neumarkt

Franz Maier, Zeitlarn, freier Mitarbeiter im Oberpfälzer Volksmusikarchiv (OVA) des Bezirks Oberpfalz | Mitglied der Gruppen *Die zgscheitn*, *iBlosn*, *Chanson chez* und *Chorphilharmonie Regensburg*

geeignet für: alle, die ihr Instrument beherrschen | **mitzubringen:** Instrument, Notenständer und Bleistift | **Teilnehmerzahl:** max. 20

14:00 – 15:30 Uhr, Ausstellungsraum Kulturhaus Schranne **6**

Zwiefache aus der nördlichen und westlichen Oberpfalz für Saiteninstrumente I

16:00 – 17:30 Uhr, Ausstellungsraum Kulturhaus Schranne **6**

Zwiefache aus der nördlichen und westlichen Oberpfalz für Saiteninstrumente II

Roland Frank, Oberhembach, Musiklehrer, Kreisheimatpfleger | Mitglied der Gruppen *Trio Collegio*, *Saitenweise*, *Dahoam hob i's nu kinnt*, *Flauto dolce*, *VON (Veeharfenorchester Neumarkt)*, *SkyFly*, *Neumarkter Gitarrenensemble*

geeignet für: fortgeschrittene Spieler von Hackbrett, Zither, Harfe, Gitarre und Kontrabass; Veeh-Harfe, Ukulele und Raffele nach vorheriger Anmeldung | **mitzubringen:** Instrument, Notenständer und Lust, sich auf ziemlich verrückte Zwiefache einzulassen
Teilnehmerzahl: max. 20


 14:00 – 15:30 Uhr und 16:00 – 17:30 (identische Workshops), Großer Sitzungssaal im Rathaus **6**

Zwiefache für Bläser

Daniel Barth, Berggau, Musikstudent | Mitglied der Gruppen *Die Fexer*, *Blaskapelle Berggau* und *Brettli-Spitzen Musi*

Wir beschäftigen uns mit allgemeiner Stilistik, Artikulation, aufeinander Hören und dem Zusammenspiel. Der Spaß am gemeinsamen Musizieren soll dabei nicht zu kurz kommen!

geeignet für: Holz- und Blechbläser | **mitzubringen:** Instrument und Notenständer | **Teilnehmerzahl:** max. 12

 14:00 – 15:30 Uhr und 16:00 – 17:30 (identische Workshops), Kulturhalle **1**

„Steh auf!“ – Pfiffige Zwiefache für Blasmusik

Dominik Harrer, Möckenlohe, Musiklehrer, Kirchenmusiker, Kapellmeister, Kreisheimatpfleger | Mitglied der Gruppe *Ruaßkuchlmsi*

Jede Blaskapelle in Bayern sollte neben gängigen Märschen, Walzern und Polkas auch Zwiefache im Repertoire haben. Als Beispiele hierfür dienen Zwiefache aus dem nördlichen Oberbayern in Arrangements für Blaskapelle, die sowohl in kleiner Besetzung als auch mit großem Blasorchester spielbar sind und im Workshop vorgestellt werden.

geeignet für: Holz- und Blechbläser, Schlagzeug | **mitzubringen:** Instrument und Notenständer | **Teilnehmerzahl:** max. 20

 16:00 – 17:30 Uhr, Obergeschoss im Kulturhaus Schranne **6**

Zwiefache für Harmonika auswendig spielen

Jörg Bauer, Berching | Mitglied der Gruppen *Gipfelstürmer* und *Brölschmarrn*

geeignet für: Harmonikaspieler mit Instrumenten in allen Tonarten
mitzubringen: Instrument | **Teilnehmerzahl:** max. 15

 16:00 – 17:30 Uhr, Soifererhaus **11**

Ungerade Rhythmen

Prof. Gerwin Eisenhauer, Regensburg, Musiker, Dozent, Autor | Mitglied der Gruppe *TRIO ELF*

Nicht nur die „Oberpfälzer Zwiefachen“ haben sogenannte „ungerade“ Rhythmen, es gibt sie in vielen Musikkulturen von Afrika über Brasilien bis nach Indien. Im Workshop werden anhand von Beispielen aus unterschiedlichen Ländern Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen diesen Rhythmen gezeigt und durch das gemeinsame Spiel mit verschiedenen Percussionsinstrumenten erfahrbar gemacht.

geeignet für: Musiker jeglichen Instrumentariums, Sänger/innen, Tänzer/innen | **Teilnehmerzahl:** max. 12

Sing-Angebote *Anmeldung erforderlich!*

11:30 – 12:30 Uhr, Großer Sitzungssaal im Rathaus **6**

„Allerlei Getier“ – Kindersingen

14:00 – 15:00 Uhr, Obergeschoss im Kulturhaus Schranne **6**

„Bumsdadadada“ – Kindersingen *mit freundlicher Unterstützung*

des Bayerischen Landesvereins für Heimatpflege e.V.

Simone Lautenschlager, Leiterin der Volksmusikstelle für Niederbayern und Oberpfalz, Regenstauf, Diplom-Musiklehrerin | Mitglied der Gruppen *Niederbayerischer Musikantenstammtisch* und *Regensburger Wirtshausmusikanten*

geeignet für: Kinder ab 4 Jahren, die Spaß am Singen haben, Eltern, Großeltern, Freunde und Geschwister | **Teilnehmerzahl:** max. 20 Kinder

Von 10:30 bis 17:30 Uhr präsentieren sich die Kultur- und Heimatpflege, das Oberpfälzer Volksmusikarchiv (OVA) und das Heimatmobil des Bezirks Oberpfalz, der Bayerische Landesverein für Heimatpflege e.V., die Oberpfälzer Volksmusikfreunde, die Franz Xaver Lindl-Stiftung, die Zeitschrift *zwiefach* sowie BR Heimat mit **Info- und Verkaufsständen an der Kulturhalle.** ①

15:15 – 16:15 Uhr, Caritas Seniorenheim Berching ⑤

Musizieren für und mit Senioren

Schoitn Gsangl, Berching

Die sechs Musikanten spielen und singen für Senioren Volksmusik, die vielleicht die eine oder andere Erinnerung an früher wachruft. Es sind alle zum Mitsingen und Tanzen herzlich eingeladen.

geeignet für: alle

16:00 – 17:00 Uhr,
Stodl der Felsenschenke Regens Wagner Holnstein ⑬

Zwiefach-Singstunde

Markus Moosburger und **Dieter Schweiger**, Deining/Dietfurt, Heilpädagog/Heilerziehungspfleger | Markus Moosburger ist Mitglied der Gruppen *Bauernseufzer* und *Säißer Sempf*

geeignet für: alle Kinder und Erwachsenen | **mitzubringen:** gute Laune und Freude am Singen | **Teilnehmerzahl:** max. 50

Vor der Kulturhalle ① und in der Stadt

werden tagsüber immer wieder an verschiedenen Orten das *Schoitn Gsangl* und *Brölschmarrn* aufspielen.

Die Freizeitmusikanten des *Schoitn Gsangls*, die größtenteils durch den gemeinsamen Beruf des Schreiners zueinander gefunden haben – daher der Name „Schoitn“ (Baumrinde, aber auch Späne bzw. Hobelspäne) – musizieren gemeinsam seit ca. 16 Jahren in der Besetzung 2 Steirische, 1 Flügelhorn, 1 Tenorhorn, 1 Klarinette, 1 Gitarre und Gesang.

Die Gruppe *Brölschmarrn* besteht aus dem Duo Jörg und Christiane Bauer und sorgt mit Steirischer, Gitarre und Gesang für gute Unterhaltung.



Zur Einstimmung auf den Zwiefachentag:

Fuxdeifelswild! – ein turbulent-musikalischer Abend

Die **Tanngrindler Musikanten** und die **Bauernseufzer** geben sich am 29.04.2022 in der Kulturhalle Berching ein wildes Stelldichein.

Du kennst das Gefühl? Jeder Tag stellt dich vor neue Herausforderungen. Manchmal passt einfach gar nichts. Schon beim morgendlichen Zeitunglesen ärgerst du dich über die Politik, vor der Arbeit – Verkehrschaos, nach der Arbeit – ewige Warteschlange im Supermarkt, und zu Hause am Abend nervt auch noch der Partner. Alles zum „aus der Haut fahren“, das Adrenalin schießt über und du wirst, wie man in Bayern sagt: „fuxdeifelswild!“.

Diese Schlaglöcher des täglichen Lebens beleuchten die Tanngrindler Musikanten zusammen mit ihren Freunden, den Bauernseufzern. Mit fetziger Oberpfälzer Blasmusik und frechen Gstanzln und Couplets musizieren sie gegen alle Nerv-Faktoren.

Kartenverkauf unter www.okticket.de, Infotelefon: 08462/205-51

Text-Workshop *Anmeldung erforderlich!*

14:00 – 15:30 Uhr, Museum ③

Zwiefacher 2-fach reloaded

Eva-Maria Eiberger, Regensburg, Laienspielberaterin des Bezirks Oberpfalz, freiberufliche Regisseurin, Dozentin an der Akademie für Darstellende Kunst Regensburg (ADK)

Wir wollen aus dem Zwiefachen ein Zwiegespräch machen. Was passiert, wenn wir dramatische oder komödiantische Situationen auf den Rhythmus des Zwiefachen neu vertexten und mit verteilten Rollen im Dialog vortragen? Lassen Sie sich auf dieses theatrale Experiment ein!

geeignet für: alle | **mitzubringen:** Schreibutensilien | **Teilnehmerzahl:** max. 15

Tanz-Workshops *Anmeldung erforderlich!*

14:00 – 15:30 Uhr, Hotel Post Berching ②

Zwiefach tanzen

Alfred und Anita Merl, Schwandorf, Vorsitzender der Oberpfälzer Volksmusikfreunde, gemeinsame Leitung von Volkstanzveranstaltungen, -kursen und -übungsabenden
geeignet für: alle, die Walzer und Dreher tanzen können
Teilnehmerzahl: max. 30

15:30 – 17:00 Uhr, Pettenkoferhaus ④

Zwiefache für Anfänger

Margareta Wimmer, Berching, Tanzlehrerin
geeignet für: alle, die Walzer und Dreher tanzen können
Teilnehmerzahl: max. 24

Tanz & Musik *Keine Anmeldung erforderlich!*

19:00 Uhr, Hotel Post Berching ②

Tanngrindler Musikanten

Offizielle Eröffnung der Abendveranstaltungen, anssl. Volkstanz

Die *Tanngrindler Musikanten* aus Hemau sind eine der bekanntesten Volksmusikkapellen der Oberpfalz und bestehen bereits seit 1970. In der Besetzung 2 Trompeten, 2 Klarinetten, 2 Basstrompeten, Tenorhorn und Tuba haben sich die 8 Musikanten in erster Linie durch Eigenbearbeitungen von im Raum Hemau überlieferter Wirtshaus- und Tanzbodenmusik einen Namen gemacht. Bemerkenswert ist hierbei ihre Vorliebe für Zwiefache und Schottische. Durch ihre frische und oft auswändige Spielweise mitten im Publikum ist die Gruppe den Liebhabern traditioneller, jedoch entstaubter Volksmusik seit langem ein Begriff.

19:00 Uhr, Brauereigasthof Winkler ⑩

Lupburger Musikanten

Volksmusik (mit kleiner Tanzfläche)

Mit unermüdlicher Spielfreude ausgestattet, befassen sich die vier Musikanten seit 50 Jahren mit traditioneller Volksmusik der Oberpfalz und „ihren angrenzenden Gebieten“. Noch heute begeistern die *Lupburger Musikanten* – *Katharina Hafner* (Akkordeon), *Hans Meier* (Trompete), *Konrad Krotter* (Tenorhorn) und *Alois Hafner* (Klarinette) – in der damaligen Gründungsbesetzung ihr Publikum (und sich!) bei zahlreichen Spielgelegenheiten mit ihrer Musik und ihrer erfrischenden Musizierweise.

19:00 Uhr, Brauerei Gasthof Krone ⑨

Geigerei Schreiner

Volkstanz

Fetziges Musik, volle Tanzböden: Das alles ist inzwischen Alltag für die *Geigerei Schreiner* geworden. Die sechsköpfige Familie aus München, in der Besetzung 3 Geigen, 1 Geige/Bratsche, 1 Steirische Harmonika, 1 Kontrabass, spielt schon seit vielen Jahren traditionell alpenländische Volksmusik. Inzwischen haben sie aber auch französischen Balfolk oder schwedische Polskas in ihr Repertoire aufgenommen. Verzwickte Zwiefache sind ihnen ebenfalls nicht fremd, sodass man sich auf einen kurzweiligen Tanzabend freuen darf.

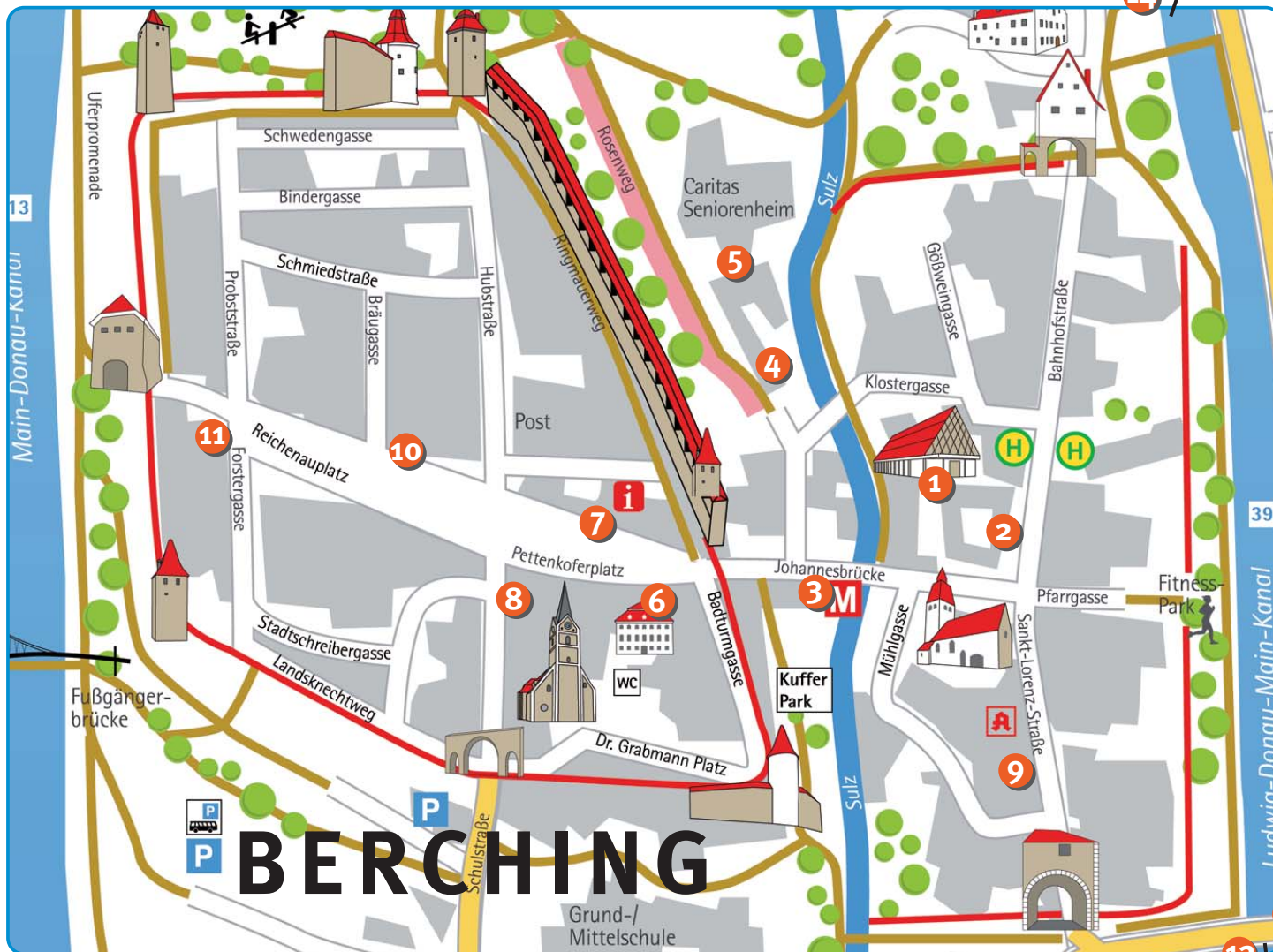
19:00 Uhr, Hotel-Gasthof Blaue Traube ⑦

Trio Chanson chez

Volksmusik zum Zuhören

Die Abendveranstaltung unter dem Motto „Zwiefache, scho so schee!“ mit dem *Trio Chanson chez*, alias *Schososchee*, will als Huldigung des Zwiefachen verstanden werden. Auf dem Programm stehen einfache und gar nicht einfache Zwiefache, oft uralt und teils neu komponiert. Bekannte Zwiefache zum Mitsummen und -singen, aber auch spannende Bearbeitungen und Raritäten aus anderen Ländern erklingen auf verschiedensten Instrumenten wie Klarinette, Geige und Akkordeon, Böhmischer Bock, Hexenflöte, Astxylophon und Zither. Dazwischen erfährt man Einiges zur Geschichte des Zwiefachen, humorvoll verpackt von den drei Musikanten.

Veranstaltungsorte



- 1 **Kulturhalle (Veranstaltungsbüro, Heimatmobil)**, Klostersgasse 8
- 2 **Hotel Post Berching**, Johannesbrücke 5
- 3 **Museum Berching**, Johannesbrücke 2
- 4 **Pettenkoferhaus**, Klostersgasse 3a
- 5 **Caritas Seniorenheim Berching**, Klostersgasse 3
- 6 **Rathaus (Großer und Kleiner Sitzungssaal, Kulturhaus Schranne)**, Pettenkoferplatz 12
- 7 **Hotel-Gasthof Blaue Traube**, Pettenkoferplatz 3
- 8 **Stadtbücherei**, Pettenkoferplatz 19
- 9 **Brauerei Gasthof Krone**, St.-Lorenz-Straße 14
- 10 **Brauereigasthof Winkler**, Reichenauplatz 22
- 11 **Soifererhaus**, Reichenauplatz 10
- 12 **Kloster Plankstetten**, Klosterplatz 1, OT Plankstetten
- 13 **Stodl der Felsenschenke Regens Wagner Holnstein**, Am Felsen 1, OT Holnstein (Bitte Parkplatz beim Schwimmbad nutzen!)
Schleuse 25 (B299, Ri. NM, Abfahrt links abbiegen, ca. 900 m bis zum Schleusenhaus, Parkmöglichkeit Grasfläche rund um das Schleusenhaus)
- 14 Mühlhausen Mitte, vor dem Sportplatz links abbiegen, ca. 900 m bis zum Schleusenhaus, Parkmöglichkeit Grasfläche rund um das Schleusenhaus

14 ca. 9 km

12 ca. 8 km
13 ca. 5 km